

Inhalt

Vorwort: Vom Leichten und Flüssigen	7
1. Emanzipation	25
Freiheit – eine zweiseitige Angelegenheit • Das Schlingern der Kritik • Bürger gegen Individuum • Die Misere kritischer Theorie in der Gesellschaft der Individuen • Kritische Theorie revisited • Zur Kritik der Life-Politics	
2. Individualität	67
Kapitalismus – leicht und schwer • Anruf genügt – komme sofort • Reden ist Silber, Zeigen ist Gold • Vom Zwang zur Sucht • Der Körper des Konsumenten • Den Teufel mit der Einkaufsstüte austreiben • Die scheinbare Freiheit des Kaufrauschs • Beim Einkauf ist jeder allein	
3. Zeit/Raum	110
Wenn Fremde sich begegnen • Ausschluß und Einschluß, Un-Orte und die Leere des Raums • Sprich nicht mit den Fremden • Die Moderne als Geschichte der Zeit • Von der schweren zur leichten Moderne • Die verführerische Leichtigkeit des Seins • Leben – hier und jetzt	
4. Arbeit	154
Fortschritt und Geschichtsgläubigkeit • Aufstieg und Fall der Arbeit • Von der Ehe zur Lebensgemeinschaft • Exkurs: Eine kurze Geschichte des Aufschubs • Menschliche Bande in einer fließenden Welt • Die Fortpflanzung des fehlenden Vertrauens	
5. Gemeinschaft	198
Nationalismus, neueste Auflage • Einigkeit – durch Differenz oder Ähnlichkeit? • Der Preis der Sicherheit • Jenseits des Nationalstaats • Die Leere füllen • Die Gemeinschaft der Herausgeputzten	
Nachwort: Vom Schreiben im allgemeinen und vom Verfassen soziologischer Texte im besonderen	237
Anmerkungen	253